

Präzisionsdigitalmanometer Typ CPG1500

WIKA-Datenblatt CT 10.51



Weitere Zulassungen
siehe Seite 7



Anwendungen

- Öl- und Gasindustrie
- Wartungs- und Servicebereiche
- Kalibrierservice- und Dienstleistungsbereiche
- Einfache Kalibrierungen direkt vor Ort
- Druckprüfung

Leistungsmerkmale

- Messbereiche zwischen 0 ... 10.000 bar [0 ... 150.000 psi], auch Vakuum- und Absolutdruckmessbereiche verfügbar
- Genauigkeit: bis zu 0,025 % (inkl. Kalibrierzertifikat)
- Eigensichere Version
- Loggerfunktion mit bis zu 50 Messwerten pro Sekunde
- Kommunikation mit der Software WIKA-Cal über Bluetooth®



Präzisionsdigitalmanometer, Typ CPG1500

Beschreibung

Das Präzisionsdigitalmanometer Typ CPG1500 übernimmt das Konzept eines analogen Manometers und arbeitet gleichzeitig mit der Präzision eines digitalen Kalibriergeräts. Somit vereint das Gerät die Genauigkeit der digitalen Messtechnik mit der Einfachheit eines analogen Messgeräts und zeichnet sich durch dessen Leistung und einfache Handhabung aus.

Das CPG1500 bietet eine Genauigkeit von 0,1 % FS, 0,05 % FS oder 0,025 % FS und ist im Bereich von -10 ... +50 °C [14 ... 122 °F] temperaturkompensiert. Die Messungen können in einer der 26 Druck- und 5 Füllstandseinheiten oder auch in kundenspezifischen Einheiten angezeigt werden, um umständliche Umrechnungen zu vermeiden.

Die Messrate kann benutzerdefiniert auf die geforderte Art der Messung eingestellt werden. Standardanwendungen verwenden normalerweise drei Messwerte pro Sekunde. Bei Bedarf kann die Messrate auch auf bis zu 50 Messwerte pro Sekunde erhöht werden.

Durch eine Energiesparfunktion wechselt das CPG1500 automatisch in den „Sleep“-Modus, wodurch sich die Lebensdauer der Batterien auf bis zu 2.500 Stunden erhöht.

Mittels der innovativen Menüführung ist eine einfache Bedienung gewährleistet. Das übersichtliche Display mit integrierter Bargraphanzeige und großem Textfeld hilft bei der effektiven Analyse von verschiedensten Messstellen. Mit der Min./Max.-Funktion kann sofort der Minimal- und Maximaldruck abgerufen und automatisch gespeichert werden.

Software

Für das CPG1500 ist die Kalibrierungssoftware WIKA-Cal erhältlich. Die WIKA-Cal ermöglicht neben einer PC-unterstützten Kalibrierung, auch die Verwaltung der Kalibrier- und Gerätedaten in einer SQL-Datenbank.

Als kostenlose Softwarelösungen zum Datentransfer bietet WIKA zudem die PC Software WIKA-DCS an.

Technische Daten

Basisinformationen		
Druckarten		
Relativdruck	0 ... 10.000 bar [0 ... 150.000 psi]	
Absolutdruck	0 ... 0,25 bar abs. bis 0 ... 40 bar abs. [0 ... 0,35 psi abs. bis 0 ... 400 psi abs.]	
Vakuum und +/- Messbereich	-0,25 ... +0,25 mbar bis -1 ... 40 bar [-8 ... +8 psi bis -14,5 ... 300 psi]	
Genauigkeit ^{1) 2)}	<ul style="list-style-type: none">■ 0,025 % FS■ 0,05 % FS■ 0,1 % FS■ 0,5 % FS → Siehe auch Tabelle „Genauigkeitsangaben“, Seite 3	
Anschlusslage	Senkrechte Einbaulage, Prozessanschluss unten	
Justage	Offset und Spannefaktor einstellbar	
Funktionen		
Menüfunktionen	<ul style="list-style-type: none">■ Min./Max.-Alarm (visuell)■ Power-Off-Funktion■ Messrate■ Mittelwertfilter■ Druckrate■ Mittelwert (über einstellbares Intervall)■ Füllstandsanzeige■ Tara-Offset■ Anzeigedämpfung	
Speicher	<ul style="list-style-type: none">■ Min./Max.-Speicher■ Integrierter Datenlogger	
Mittelwert-Intervall	1 ... 300 Sekunden, einstellbar	
Messrate	Max. 50/s	
Datenlogger ³⁾	<ul style="list-style-type: none">■ Zyklischer Logger ⇒ Automatische Aufzeichnung von bis zu 1.000.000 Werten■ Zykluszeit ⇒ Wählbar von 1 ... 3.600 s in 1-Sekunden-Schritten ⇒ Wählbar mit der Messrate in folgenden Schritten: 1/s, 3/s, 10/s und 50/s	
Batteriestandsanzeige	Symbolanzeige mit 4 Balken zeigt in 25%-Schritten den Batteriestatus an.	
Gehäuse		
Drehbarkeit	Das Gehäuse ist um 330° drehbar.	
Abmessungen	→ Siehe Abmessungen in mm [in], Seite 10	
Schutzart	IP65	
Gewicht	Inkl. Batterien	Ca. 680 g [1,5 lbs]
	Mit Gehäuseschutzkappe	Ca. 820 g [1,81 lbs]

1) Ist durch die Gesamt-Messunsicherheit definiert, welche durch den Erweiterungsfaktor ($k = 2$) ausgedrückt wird und folgende Faktoren beinhaltet: die gerätespezifische Performance, Messunsicherheit des Referenzgeräts, Langzeitstabilität, Einfluss durch Umgebungsbedingungen, Drift und Temperatureinflüsse über den kompensierten Bereich bei periodischem Nullpunktgleich.

2) FS = Full span = Messbereichsende - Messbereichsanfang

3) Zum Auswerten der Loggerdaten wird die Software WIKA-Cal benötigt. Die Loggerdaten können mit der WIKA-Cal-Demoversion als CSV-Datei heruntergeladen werden. Der Live-Logger, eine genau Datenanalyse oder eine direkte Zeugniserstellung kann mit dem Logger-Template der WIKA-Cal genutzt werden.

Digitaldisplay	
Display	
Displaybereich	-199999 ... 199999 Digits 5 ½-stellige 7-Segmentanzeige (inkl. einem großen Matrixbereich für eine zusätzliche Hilfsanzeige)
Displayauflösung	4 ... 5 ½ Stellen; einstellbar; abhängig von der gewählten Druckeinheit
Hintergrundbeleuchtung	Über Taste einstellbar
Bargraph	0 ... 100 %, 20 einzelne Segmente, die 5%-Schritte darstellen
Menüsprachen	Über Menü einstellbar
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Englisch ■ Deutsch ■ Spanisch ■ Französisch ■ Italienisch ■ Russisch ■ Polnisch
Druckeinheiten	Über Menü einstellbar
	<ul style="list-style-type: none"> ■ mbar ■ bar ■ psi ■ Pa ■ hPa ■ kPa ■ MPa ■ atm ■ Torr ■ mmHg ■ cmHg ■ inHg ■ inHg (0 °C) ■ inHg (60 °F) ■ mmH₂O ■ mH₂O ■ inH₂O ■ inH₂O (4 °C) ■ inH₂O (20 °C) ■ inH₂O (60 °F) ■ ftH₂O ■ kg/cm² ■ kp/cm² ■ lbf/ft² ■ kN/m² ■ micron
	■ 3 x benutzerdefinierte Einheit ¹⁾

1) Die Einstellung der benutzerdefinierten Einheiten ist ausschließlich über die Software WIKA-Cal und WIKA-DCS möglich. Das CPG1500 muss mit Bluetooth® ausgestattet sein.

Genauigkeitsangaben		
Genauigkeit ^{1) 2)}		
Relativdruck	<ul style="list-style-type: none"> ■ 0,025 % FS ^{3) 4)} ■ 0,05 % FS ³⁾ 	1 ... 1.000 bar [15 ... 15.000 psi]
	0,1 % FS	1 ... 2.500 bar [15 ... 50.000 psi]
	0,5 % FS	4.000 ... 10.000 bar [60.000 ... 150.000 psi]
Absolutdruck	<ul style="list-style-type: none"> ■ 0,025 % FS ^{3) 4)} ■ 0,05 % FS ³⁾ ■ 0,1 % FS 	1 ... 40 bar abs. [15 ... 500 psi abs.]
	<ul style="list-style-type: none"> ■ 0,025 % FS ^{3) 4)} ■ 0,05 % FS ³⁾ ■ 0,1 % FS 	-1 ... 0 bar bis -1 ... 40 bar und -0,6 ... +0,6 bar [-14,5 ... 0 psi bis -14,5 ... 300 psi, und -8 ... +8 psi]
Kompensierter Bereich	-10 ... 50 °C [14 ... 122 °F]	
Referenzbedingungen nach IEC 61298-1		
Umgebungstemperatur	15 ... 25 °C [59 ... 77 °F]	
Atmosphärischer Luftdruck	860 ... 1.060 mbar [12,5 ... 15,4 psig]	
Feuchte	< 95 % r. F. (keine Betauung)	
Einbaulage	Senkrechter Einbaulage, Prozessanschluss nach unten	
Kalibrierung	Kalibriert bei 23 °C [74 °F] und bei senkrechter Einbaulage, Prozessanschluss nach unten	

1) Ist durch die Gesamt-Messunsicherheit definiert, welche durch den Erweiterungsfaktor (k = 2) ausgedrückt wird und folgende Faktoren beinhaltet: die gerätespezifische Performance, Messunsicherheit des Referenzgeräts, Langzeitstabilität, Einfluss durch Umgebungsbedingungen, Drift und Temperatureinflüsse über den kompensierten Bereich bei periodischem Nullpunktgleich.

2) FS = Full span = Messbereichsende - Messbereichsanfang

3) Bei einer Messrate von ≤ 3 Messwerten pro Sekunde

4) Nur bei ≥ 0 ... 1 bar bis zu ≤ 0 ... 1.000 bar (≥ 0 ... 15 psi bis zu ≤ 0 ... 14.500 psi), bei Referenzbedingungen 23 °C ± 3 °C

Messbereiche, Relativdruck

bar	
0 ... 0,1	0 ... 200
0 ... 0,25	0 ... 250
0 ... 0,4	0 ... 400
0 ... 0,6	0 ... 600
0 ... 1	0 ... 700 ¹⁾
0 ... 1,6	0 ... 1.000 ¹⁾
0 ... 2,5	0 ... 1.600 ¹⁾
0 ... 4	0 ... 2.500 ¹⁾
0 ... 6	0 ... 4.000 ¹⁾
0 ... 10	0 ... 5.000 ¹⁾
0 ... 16	0 ... 6.000 ¹⁾
0 ... 25	0 ... 7.000 ^{1) 2)}
0 ... 40	0 ... 8.000 ^{1) 2)}
0 ... 60	0 ... 9.000 ^{1) 2)}
0 ... 100	0 ... 10.000 ^{1) 2)}
0 ... 160	-

- 1) Nicht als frontbündige Ausführung > 600 bar [10.000 psi] möglich
 2) Messbereich nicht mit CSA-Zulassung möglich.

psi	
0 ... 5	0 ... 2.000
0 ... 10	0 ... 3.000
0 ... 15	0 ... 5.000
0 ... 20	0 ... 6.000
0 ... 30	0 ... 8.000
0 ... 50	0 ... 10.000 ¹⁾
0 ... 60	0 ... 15.000 ¹⁾
0 ... 100	0 ... 20.000 ¹⁾
0 ... 150	0 ... 30.000 ¹⁾
0 ... 160	0 ... 40.000 ¹⁾
0 ... 200	0 ... 50.000 ¹⁾
0 ... 300	0 ... 60.000 ¹⁾
0 ... 500	0 ... 75.000 ¹⁾
0 ... 700	0 ... 100.000 ^{1) 2)}
0 ... 1.000	0 ... 150.000 ^{1) 2)}
0 ... 1.500	-

Messbereiche, Absolutdruck

bar abs.	
0 ... 0,25	0 ... 6
0 ... 0,4	0 ... 7
0 ... 0,6	0 ... 10
0 ... 1	0 ... 16
0 ... 1,6	0 ... 20
0 ... 2,5	0 ... 25
0 ... 4	0 ... 40

psi abs.	
0 ... 3,5	0 ... 60
0 ... 5	0 ... 100
0 ... 10	0 ... 150
0 ... 15	0 ... 200
0 ... 20	0 ... 300
0 ... 30	0 ... 500
0 ... 50	-

Messbereiche, Vakuum und +/- Messbereiche

bar	
-0,25 ... +0,25	-1 ... 7
-0,4 ... +0,4	-1 ... 9
-0,6 ... +0,6	-1 ... 10
-1 ... 0	-1 ... 15
-1 ... +0,6	-1 ... 24
-1 ... 1,5	-1 ... 25
-1 ... 2,5	-1 ... 39
-1 ... 3	-1 ... 40
-1 ... 5	-

psi	
-14,5 ... 0	-8 ... +8
-14,5 ... +15	-5 ... +5
-14,5 ... 40	-3 ... +3
-14,5 ... 70	-8 ... 0
-14,5 ... 100	-5 ... 0
-14,5 ... 130	-3 ... 0
-14,5 ... 300	-

Weitere Messbereiche auf Anfrage.

Weitere Angaben zu: Messbereiche		
Überdruckgrenze		
3-fach	< 25 bar	< 360 psi
2-fach	> 25 ... ≤ 600 bar	> 360 ... ≤ 8.700 psi
1,5-fach	> 600 ... ≤ 1.600 bar	> 8.700 ... ≤ 25.000 psi
1,3-fach	> 1.600 ... ≤ 6.000 bar	> 25.000 ... ≤ 85.000 psi
1,1-fach	> 6.000 bar	> 85.000 psi
Anzeige	> 110 % FS bzw. -10 % FS	
Vakuumfestigkeit	Ja	

Prozessanschluss		
Norm	Gewindegrößen	Mögliche Messbereiche
EN 837	<ul style="list-style-type: none"> ■ G ¼ B ■ G ½ B ■ G ¾ B ■ G ¼, Innengewinde 	≤ 1.000 bar [≤ 15.000 psi]
	G ½ B frontbündig mit O-Ring (NBR)	2,5 ... 600 bar [50 ... 6.000 psi]
	G 1 B frontbündig mit O-Ring (NBR)	0,4 ... 16 bar [10 ... 200 psi]
ANSI/ASME B1.20.1	<ul style="list-style-type: none"> ■ ½ NPT ■ ¼ NPT ■ ½ NPT, Innengewinde ■ ¼ NPT, Innengewinde ■ ½ NPT, Außengewinde 	≤ 1.000 bar [≤ 15.000 psi]
	DIN 16288	≤ 1.000 bar [≤ 15.000 psi]
	ISO 7 (DIN 2999)	≤ 1.000 bar [≤ 15.000 psi]
	DIN EN ISO 1179-2	≤ 400 bar [≤ 5.800 psi]
-	M16 x 1,5, Innengewinde, mit Dichtkonus	≥ 100 bar [≥ 1.500 psi]
	M20 x 1,5, Innengewinde, mit Dichtkonus	1.600 ... 10.000 bar [30.000 ... 150.000 psi]
	9/16-18 UNF, Innengewinde F 250-C	100 ... 7.000 bar [1.500 ... 100.000 psi]

Weitere Angaben zu: Prozessanschluss		
Prozessanschlussadapter 1)	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ohne ■ G ½ auf ¼ NPT ■ G ½ auf ½ NPT 	
Dichtung	<ul style="list-style-type: none"> ■ NBR ■ EPDM 	
Weitere Ausführungen		
Öl- und fettfrei	Nach G93:2019 Level D (< 220 mg/m ²)	
Sauerstoff, öl- und fettfrei	<ul style="list-style-type: none"> ■ Nach G93:2019 Level D (< 220 mg/m²) ■ Partikel < 1.000 µm 	
Werkstoff		
Gehäuse	Alu-Druckguss, vernickelt	
Messstoffberührte Teile	-1 ... < 40 bar [-14,5 ... < 500 psi]	CrNi-Stahl 1.4404 (316L)
	> 40 bar ... ≤ 1.000 bar > 500 ... ≤ 15.000 psi]	<ul style="list-style-type: none"> ■ Prozessanschluss: CrNi-Stahl 1.4404 (316L) ■ Sensor: Elgiloy® 2.4711
	> 1.000 bar [>15.000 psi]	CrNi-Stahl 1.4534 (904L)
	-1 ... 10.000 bar [-14,5 ... 150.000 psi]	<ul style="list-style-type: none"> ■ CrNi-Stahl 1.4435 (316L) ■ Hastelloy® 2.4819 (HC276) ■ Goldbeschichtet

Weitere Angaben zu: Prozessanschluss

Internes Druckübertragungsmedium	Synthetisches Öl	Bei Messbereichen bis ≤ 25 bar [≤ 360 psi]
	Halocarbonöl	Bei Sauerstoffausführung

1) Nur bei Gewindegröße G $\frac{1}{2}$ B möglich.

→ Zeichnungen zu Prozessanschlüssen siehe Seite 11

Funkstandard

Bluetooth® 1)

Version	Bluetooth® Low Energy 4.0	
	Bluetooth® Classic 2.1	
Frequenzbereich	2.400 ... 2.500 MHz	
HF-Ausgangsleistung	Max. 2 dBm (+ 2 dBi)	
Kanalanzahl	Classic	79
	Low Energy	40
Kanalabstand	Classic	1 MHz
	Low Energy	2 MHz
Bandbreite	1 oder 2 MHz	
Max. Sendeleistung	max. 4 dBm / 2,51 mW	

1) Erfordert einen PC mindestens mit Bluetooth®-2.1-Schnittstelle.
Eine Kommunikation mit iOS-fähigen Geräten wird bis einschließlich iOS-Version 15 unterstützt.
Eine Kommunikation mit Android-fähigen mobilen Endgeräten wird bis einschließlich Android-Version 11 unterstützt.

Spannungsversorgung und Leistungsdaten

Batterie	3 x 1,5 V AA-Batterien 1)
Batteriespannung	DC 4,95 V
Batterielebensdauer	Typisch 2.000 ... 2.500 h (ohne Hintergrundbeleuchtung und Bluetooth® nicht aktiv)

1) Die im Lieferumfang enthaltenen Batterien sind für explosionsgefährdete Bereiche zugelassen.
Für explosionsgefährdete Bereiche sind nur zugelassene Typen zulässig. Diese werden in der Betriebsanleitung und in der Zusatz-Betriebsanleitung gesondert aufgeführt.

Einsatzbedingungen

Messstofftemperaturbereich	-10 ... +50 °C [14 ... 122 °F] Untere Temperaturgrenze über Gefrierpunkt des Messstoffs
Betriebstemperatur	-10 ... +50 °C [14 ... 122 °F]
Lagertemperaturbereich	-20 ... +70 °C [-4 ... +158 °F]
Relative Feuchte, Betauung	< 95 % r. F. (keine Betauung)
Zulässige Messstoffe	Alle Flüssigkeiten und Gase die mit CrNi-Stahl 316 kompatibel sind

Sicherheitstechnische Kennwerte (Ex)

Zulässige Temperaturbereiche

Kenngrößen	
Umgebungstemperaturbereich (T_a)	$-10 \leq T_a \leq +50 \text{ °C}$
Max. Messstofftemperaturbereich (T_m)	$-10 \leq T_m \leq +50 \text{ °C}$

Batterieversorgung

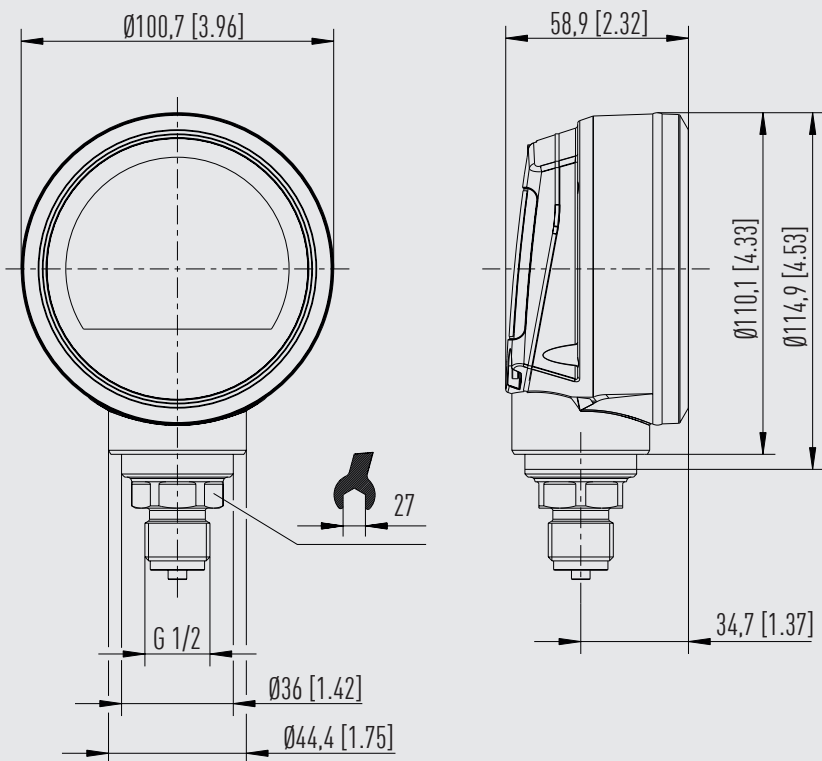
Kenngrößen	
Bemessungsspannung (3 x Batterien der Größe AA)	DC 4,5 V
Max. Spannung (Funkenzündung)	DC 4,95 V

Hochfrequenz Ausgang mit Bluetooth®

Kenngrößen	
Ausgangsfrequenz	2.400 ... 2.500 MHz
Nominale Ausgangsleistung	10 mW
Max. Ausgangsleistung (Im Fehlerfall für „ia“)	490 mW

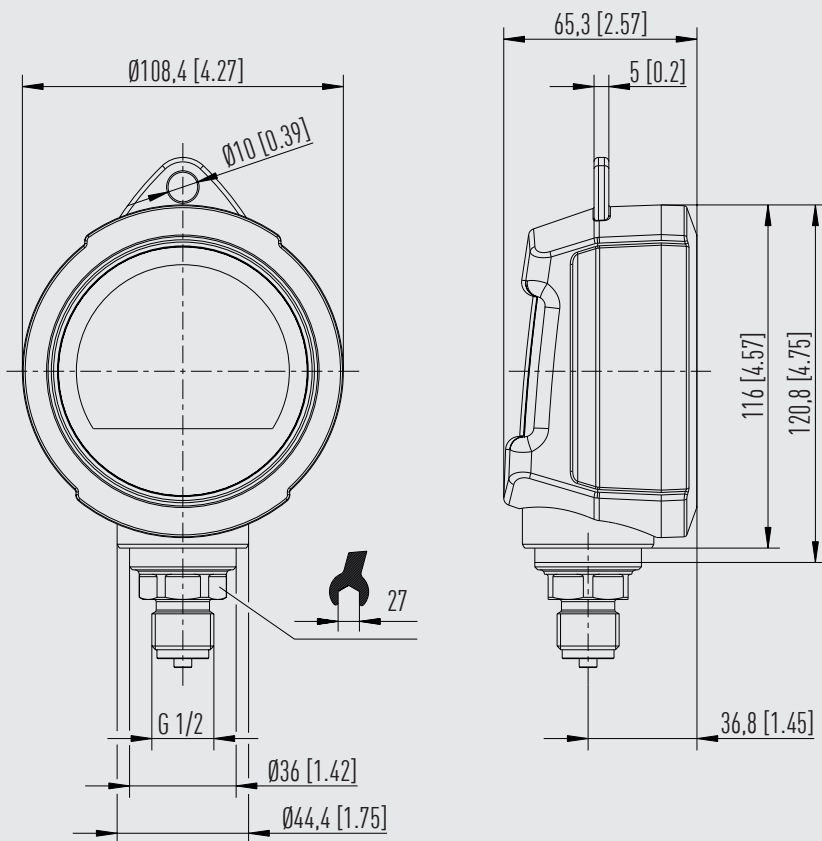
Abmessungen in mm [in]

CPG1500 ohne Gehäuseschutzkappe



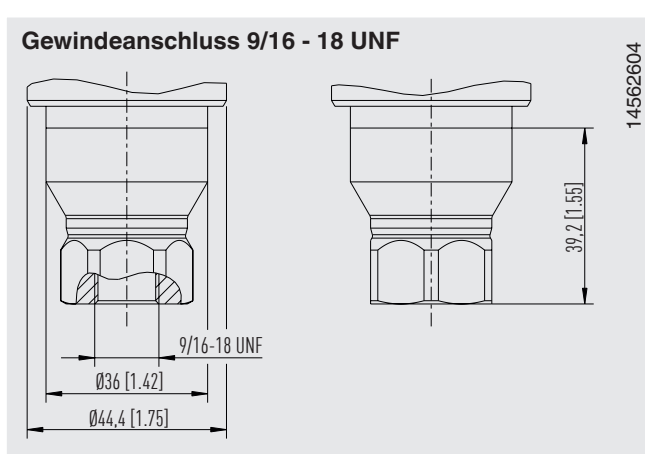
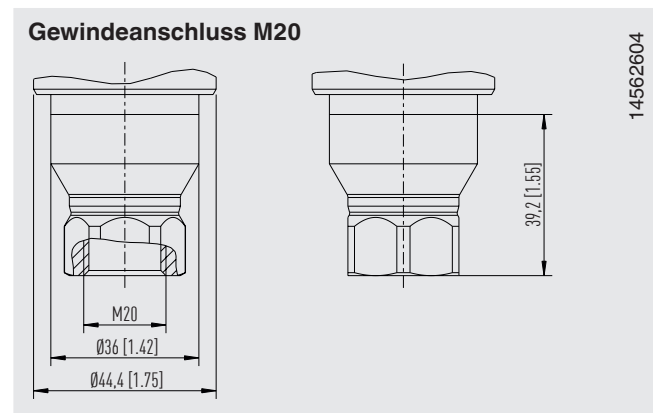
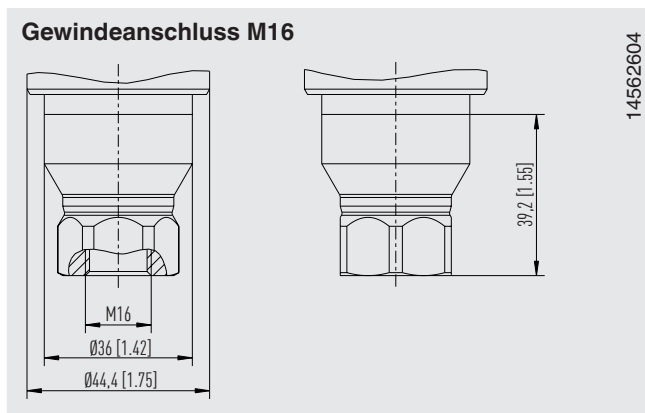
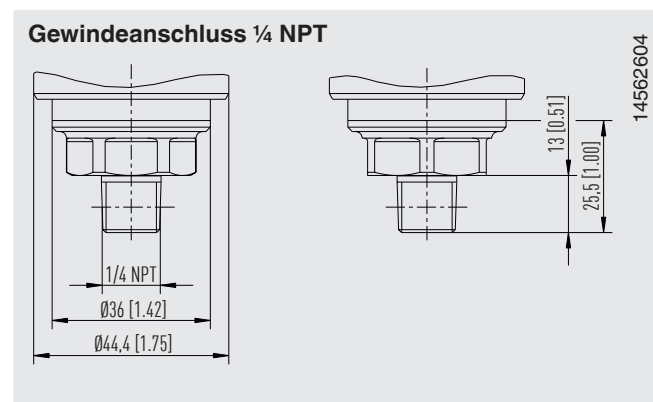
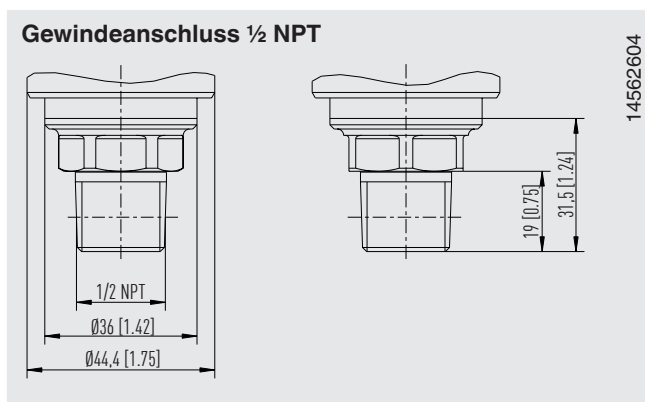
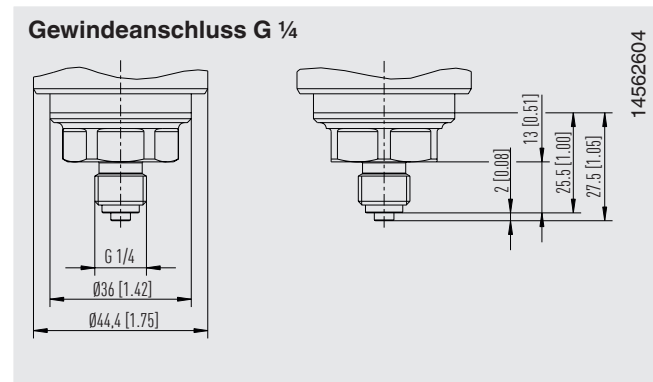
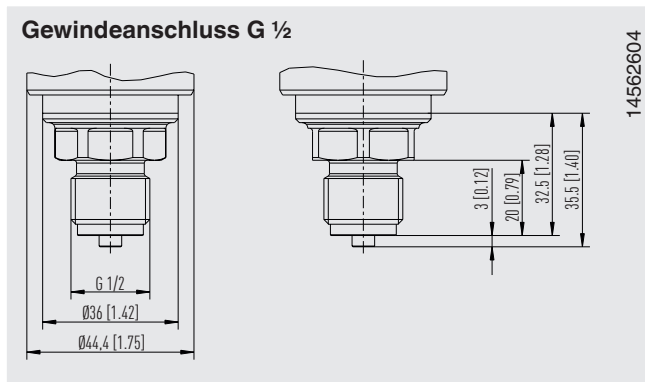
14562903

CPG1500 mit Gehäuseschutzkappe

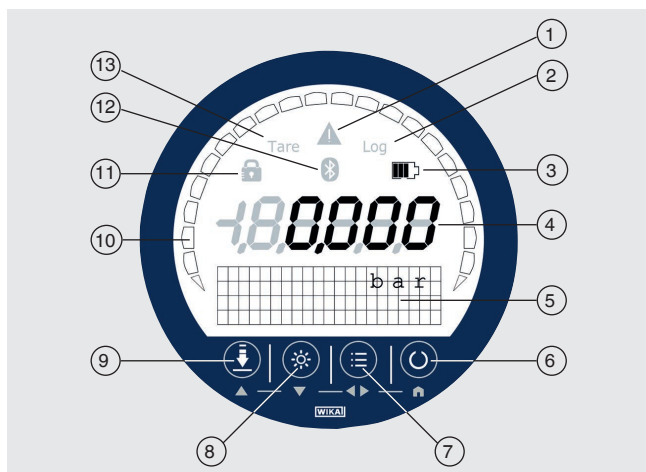


14546316

Prozessanschlüsse



Frontfolie



① Warnhinweis bei:

- Über- oder Unterschreiten des Druckbereichs
- Über- oder Unterschreiten des Temperaturbereichs
- Loggerspeicher über 90 % belegt
- Gerätefehler oder Batteriestatus < 10 %

② Log

Loggerfunktion aktiv/inaktiv

③ Batteriestatus

④ Druckanzeige

⑤ Matrixfeld

Dient als Menü- und Nebenanzeige

⑥ Ein-/Aus-Taste

⑦ MENÜ-Taste

Aufruf des Menüs

⑧ Light-Taste

Hintergrundbeleuchtung ein- und ausschalten

⑨ ZERO-Taste

Aktueller Druckwert wird auf „0“ (rel.) oder Referenzdruck (abs.) gesetzt

⑩ Bargraph

Zeigt den aktuellen Druck grafisch an

⑪ Lock-Symbol

Menü-Taste oder ZERO-Taste gesperrt/entsperrt

⑫ Bluetooth®-Symbol

Bluetooth® aktiv/inaktiv

⑬ Tara

TARA aktiv/inaktiv

Kalibriersoftware WIKA-Cal

Einfach und schnell zum hochwertigen Kalibrierzertifikat

Die Kalibriersoftware WIKA-Cal dient zum Erstellen von Kalibrierzertifikaten oder Loggerprotokollen für Druckmessgeräte und steht als Demoversion kostenlos zum Download bereit.

Um von der Demoversion auf eine lizenzierte Version umzusteigen, muss ein USB-Dongle mit einer gültigen Lizenz erworben werden.

Die vorinstallierte Demoversion stellt sich beim Einstecken des USB-Dongles automatisch zur gewählten Version um und steht so lange zur Verfügung wie der USB-Dongle am PC angeschlossen ist.



- Der Anwender wird durch den Kalibrier- bzw. Logger-Prozess geführt
- Verwaltung der Kalibrier- und Gerätedaten
- Intelligente Vorauswahl durch die SQL-Datenbank
- Menüsprachen: Deutsch, Englisch, Italienisch, Französisch, Niederländisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Spanisch, Schwedisch, Russisch, Griechisch, Japanisch, Chinesisch
Weitere Sprachen folgen in Softwareupdates
- Kundenspezifische Komplettlösungen möglich
- Maximaler Automatisierungsgrad in Verbindung mit unserer CPx-Reihe

Die unterstützten Geräte werden kontinuierlich erweitert und auch kundenspezifische Anpassungen sind möglich.

→ Weitere Informationen siehe Datenblatt CT 95.10

Es stehen zwei Lizenzen der WIKA-Cal in Verbindung mit einem Präzisionsdruckmessgerät der CPx-Reihe zur Auswahl

Die Kalibriersoftware WIKA-Cal ist sowohl zum Auslesen der im Präzisionsdigitalmanometer gespeicherten Loggerdaten als auch für Online-Kalibrierungen in Verbindung mit einem PC erhältlich. Der Funktionsumfang der Software ist abhängig von der gewählten Lizenz.

Die Kombination von mehreren Lizenzen auf einem USB-Dongle ist möglich.

Cal-Template (Demo-Version)	Cal-Template (Light-Version)	Log-Template (Vollversion)
Vollautomatische Kalibrierung	Halbautomatische Kalibrierung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Live-Messwertaufnahme über einen bestimmten Zeitraum mit wählbarem Intervall, Dauer und Startzeit ■ Auslesen des integrierten Datenloggers des Präzisionsdigitalmanometers ■ Erstellen von Loggerprotokollen mit grafischer und/oder tabellarischer Darstellung der Messergebnisse im PDF-Format ■ Export der Messergebnisse als CSV-Datei möglich
Begrenzung auf zwei Messpunkte	Keine Begrenzung der angefahrenen Messpunkte	
<ul style="list-style-type: none"> ■ Erstellen von 3.1-Abnahmeprüfzeugnissen nach DIN EN 10204 ■ Export der Kalibrierdaten in Excel®-Vorlage oder XML-Datei möglich ■ Kalibrieren von Druckmessgeräten 		
Bestellangaben für Ihre Anfrage zur Einzellizenz:		
Steht kostenlos zum Download bereit	WIKA-CAL-LZ-Z-Z	WIKA-CAL-ZZ-L-Z
	WIKA-CAL-LZ-L-Z	

Konfigurationssoftware WIKA-DCS

Als Ergänzung zu den Digitalmanometer Typ CPG1200 und CPG1500 stehen neben der Kalibriersoftware WIKA-Cal auch die Konfigurationssoftware WIKA-DCS zur Verfügung.

Mit Hilfe der Software lassen sich die Geräte entweder über die USB- oder Bluetooth®-Verbindung bequem konfigurieren. Die Konfiguration beinhaltet z. B. Einstellen der Anzeigeeinheit, Anzeige der Temperatur, Min./-/Max.-Werte und weitere Menüeinstellungen.

Zudem ermöglicht die Software Konfiguration, Steuerung und Speicherung von Logger-Vorgängen.

- Konfigurieren des Geräts
- Konfigurieren von Logger-Vorgängen mit dem CPG1200/CPG1500
- Durchführen von Logger-Vorgängen mit dem CPG1200/CPG1500
- Herunterladen von Logger-Dateien vom CPG1200/CPG1500
- Download des Logger-Protokolls als CSV-Datei
- Menüsprachen: Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch




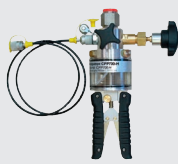
Minimale Systemanforderung

Prozessor	Intel® Pentium® 4 oder AMD Athlon® 64
Software	<ul style="list-style-type: none">■ Microsoft® Windows® XP mit Service Pack 3■ Windows® 7 mit Service Pack 1■ Windows® 8■ Windows® 10
Speicherplatz	1 GB RAM und 1 GB freier Festplattenspeicher (keine Installation auf portablen Flash-Speichermedien möglich)
Display	1024 x 768 Punkt Monitorauflösung (1280 x 800 Punkt empfohlen) mit 16 Bit Farbtiefe und 256 MB VRAM

Komplette Testkoffer

Der verfügbare Testkoffer wird individuell nach Ihren Bedürfnissen bestückt.

Koffervarianten und vorhandene Ausparungen	Testkoffer
Ausparungen für Standard-Komponenten	
Präzisionsdigitalmanometer Typ CPG1500 oder Digitalmanometer Typ CPG1200	x
Sensoranschlusskabel 1,1 m [3,3 ft]	x
Dichtungsset	x
Pneumatische Handprüfpumpe, Typ CPP10-H, CPP30 oder CPP40	x
Hydraulische Handprüfpumpe, Typ CPP700-H oder CPP1000-H	x
Bestellangaben für Anfragen	DTK1X00
→ Weitere Informationen siehe Datenblatt	CT 93.03

Empfohlene Druckerzeugung		
Handprüfpumpe	Pneumatisch Typ CPP30	Hydraulisch Typ CPP700-H/ CPP1000-H
		
Druckbereich	-0,95 ... +35 bar [-28 inHg ... +500 psi]	<ul style="list-style-type: none"> ■ 0 ... 700 bar [0 ... 10.000 psi] ■ 0 ... 1.000 bar [0 ... 14.500 psi]
→ Weitere Informationen siehe Datenblatt	CT 91.06	CT 91.07



Die empfohlenen Handprüfpumpen und Servicekoffer sind nicht für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen zugelassen!





Testkoffer inkl. pneumatischer Handprüfpumpe



Testkoffer inkl. hydraulischer Handprüfpumpe

Zubehör und Ersatzteile

Beschreibung ¹⁾	Bestellcode	
CPG-A-15-Z		
	Batterien - Ex-zugelassen 3 x 1,5 V AA	-C-
	Gehäuseschutzkappe - Ex-zugelassen Für CPG1500-Gehäuse  Nur zugelassene Gehäuseschutzkappe darf im Ex-Bereich eingesetzt werden! Weitere Informationen hierzu finden Sie in den Anleitungen.	-G-
	Dichtungsset Bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> ■ 4 x USIT-Dichtung G ½ ■ 2 x USIT-Dichtung G ¼ ■ Kunststoffbehälter 	-D-
-	Dips (Diaphragm Impact Protection System) Für M16 x 1,5 Druckbereich: 1.600 ... 2.500 bar	-O-
-	Für M16 x 1,5 Druckbereich: > 4.000 bar	-P-
-	Für M20 x 1,5 Druckbereich: 1.600 ... 2.500 bar	-Q-
-	Für M20 x 1,5 Druckbereich: > 4.000 bar	-R-
-	Für 9/16-18 UNF Druckbereich: 1.600 ... 2.500 bar	-S-
-	Für 9/16-18 UNF Druckbereich: > 4.000 bar	-T-
	Messgerätehalter 90° Werkstoff: Aluminium Schrauben: CrNi-Stahl  Nicht im Ex-Bereich für Zone 0 zugelassen! Nur im Ex-Bereich für Zone 1 und Zone 2 zugelassen!	-1-
	Kunststoffkoffer Für 1 x CPG1500 zur Aufbewahrung und Transport  Kunststoffkoffer ist nicht für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen zugelassen!	-5-
	Kunststoffkoffer Für 3 x CPG1500 zur Aufbewahrung und Transport  Kunststoffkoffer ist nicht für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen zugelassen!	-6-
	Kunststoffkoffer Für 1 x Digitalmanometer, 1 x hydraulische Handprüfpumpe CPP700-H  Kunststoffkoffer ist nicht für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen zugelassen!	-N-
-	Für 1 x Digitalmanometer, 1 x pneumatische Handprüfpumpe CPP7-H oder CPP30  Kunststoffkoffer ist nicht für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen zugelassen!	-L-

Beschreibung ¹⁾		Bestellcode
		CPG-A-15-Z
	Bluetooth®-USB-Stick  Darf nicht im Ex-Bereich eingesetzt werden!	-2-
Bestellangaben für Ihre Anfrage:		
1. Bestellcode: CPG-A-15-Z 2. Option:		↓ []

1) Die Abbildungen sind ein Beispiel und können sich je nach Stand der Technik in Bauform, Materialzusammensetzung und Darstellung ändern

Lieferumfang

- Präzisionsdigitalmanometer Typ CPG1500
- 3 x 1,5 V AA-Batterien
- Betriebsanleitung
- Kalibrierzertifikat



**Präzisionsdigitalmanometer mit Gehäuseschutzkappe,
Typ CPG1500**

Bestellangaben

CPG1500 / Ausführung / Explosionsschutz / Gerätevariante / Einheit / Druckart / Messbereich / Prozessanschluss / Messstoffberührte Teile / Ausführung für spezielle Messstoffe / Genauigkeit / Art des Zertifikats / Kommunikation / Datenlogger / Gehäuseschutzkappe / Software / Tragekoffer / Weitere Zulassungen / Zeugnisse/Bescheinigungen / Zusätzliches Zubehör / Zusätzliche Bestellangaben

Microsoft® und Windows® sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und weiteren Ländern.

Die Bluetooth®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken im Besitz von Bluetooth SIG, Inc. und jede Verwendung dieser Marken durch WIKA erfolgt unter Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

© 04/2016 WIKA Alexander Wiegand SE & Co. KG, alle Rechte vorbehalten.
Die in diesem Dokument beschriebenen Geräte entsprechen in ihren technischen Daten dem derzeitigen Stand der Technik. Änderungen und den Austausch von Werkstoffen behalten wir uns vor.

